

# REA

REGIONALENTWICKLUNG  
AUSSERFERN

*...alles außer fern!*



## TÄTIGKEITSBERICHT 2017



Europäische Union Investitionen in Wachstum & Beschäftigung, Österreich.



Europäische Union – Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums.  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



**Inhaltsverzeichnis**

<b>1</b>	<b>QUALIFIZIEREN UND VERNETZEN.....</b>	<b>1</b>
1.1	Qualifizierungs- und Infoveranstaltungen.....	1
1.2	Nationale und internationale Beziehungen.....	2
<b>2</b>	<b>AKTUELLE THEMEN UND IMPULSE.....</b>	<b>7</b>
<b>3</b>	<b>UMSETZUNG VON PROGRAMMEN UND STRATEGIEN.....</b>	<b>12</b>
3.1	Umsetzungsstand der Entwicklungsstrategie.....	15
3.2	Regionalwirtschaftliches Programm.....	21
3.3	Sonstige Förderprogramme.....	23
3.4	Übersicht der Projekte seit 2015.....	26
<b>4</b>	<b>VEREINSJAHR 2017 .....</b>	<b>37</b>

# 1 Qualifizieren und Vernetzen

---

## 1.1 Qualifizierungs- und Infoveranstaltungen

**Zusammenarbeit mit HAK und HLW** In enger Zusammenarbeit mit der HAK und HLW Reutte unterstützt REA jedes Jahr Schülerinnen und Schüler bei ihren vorwissenschaftlichen Arbeiten (Diplomarbeiten). Im Jahr 2017 bearbeiteten zwei Teams (HAK und HLW) Fragestellungen rund um die touristische Bedeutung des Lechwegs. Das eine Team analysierte die ausgelöste Wertschöpfung, das zweite beschäftigte sich mit der Bekanntheit dieses Produkts und evaluierte das Marketing. Im Zuge dieser Arbeiten wurde auch eine umfangreiche Befragung von Lechweg-Wanderern durchgeführt. Die gesammelten Daten bilden eine wertvolle Grundlage für weitere strategische Entscheidungen der Werbegemeinschaft Lech-Wege. Ein drittes Team setzte sich mit den Freizeiteinrichtungen für Jugendliche auseinander. Auch hierzu gab es eine Befragung von über 200 Personen. Die Ergebnisse dieser Arbeiten werden bei der Nacht der Projekte in der Wirtschaftskammer präsentiert.

**Pflege** Am 25.10. unternahm eine Gruppe von Akteuren der Pflege-Drehscheibe eine Exkursion nach Feldkirch/Haus Tosters. Ziel dieser Exkursion war, sich vor Ort über die Aktion Demenz in Vorarlberg zu informieren und Ideen für eine Demenzstrategie Außerfern zu sammeln.

## Verkehr

REA organisierte im Kontext Verkehr zwei Exkursionen zum staatlichen Bauamt in Weilheim.

Die erste Exkursion am 06.03. galt dem Thema Motorradverkehr. Nach einem grenzüberschreitenden Austausch hinsichtlich Maßnahmen und Erfahrungen zu deren Wirksamkeit besichtigte die Gruppe die beliebte Motorradstrecke „Kesselberg“ oberhalb der Gemeinde Kochel am See.

Am 21.11. informierten sich Bürgermeister im staatlichen Bauamt Weilheim über den Stand des Projekts „Kramertunnel“. Es handelt sich hierbei um eine Umfahrung von Garmisch-Partenkirchen in Richtung Grainau und Zwischentoren.

## *1.2 Nationale und internationale Beziehungen*

### International

Regionalmanager Günter Salchner hielt auf Einladung der Europäischen Kommission und des Europäischen Netzwerks für die Entwicklung des ländlichen Raums am 11.10. im Rahmen der European Days of Regions and Cities in Brüssel einen Vortrag über die praktischen Erfahrungen mit LEADER im ländlichen Raum. In weiterer Folge wurde er eingeladen, in einer Reflexionsgruppe zur Vorbereitung der neuen Programmperiode mitzuarbeiten. Am 30.11. nahm er an einem Workshop dieser Reflexionsgruppe in Brüssel zum Thema Innovation und ländliche Entwicklung teil.

## Bund und Land

Regionalmanager Günter Salchner gehört als Vertreter der Tiroler LEADER-Regionen dem österreichischen Begleitausschuss des EU-Programms Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (kurz: IWB) an. Der Begleitausschuss trifft sich einmal im Jahr. 2017 fand die Sitzung am 10./11.05. in Pamhagen/Burgenland statt.

Auf Landesebene nahm das Regionalmanagement an einem Austauschtreffen mit den Kollegen von Imst und Landeck am 08.05. in Pflach, und zusätzlich mit den Kollegen von Lienz am 21.06. im Pitztal teil. Am 23.02. gab es ein Treffen aller Tiroler Regionalmanager in Hopfgarten. REA beteiligte sich auch aktiv an den vom Land Tirol veranstalteten Regionalmanagement-Workshops in Innsbruck. Diese fanden statt am 13.04., 02.06. und 23.10.

Zur Strategieanpassung und Zwischenevaluierung der Entwicklungsstrategie Außerfern 2014-2020 fanden am 05.05. in Pflach und am 08.09. im Landhaus 2 Abstimmungsgespräche mit den Kollegen der Abt. Landesentwicklung statt.

Im Rahmen des RWP gab es am 04.05. ein Vernetzungstreffen mit den Kollegen des Landes Tirol/Sachgebiet Wirtschaftsförderung, der BH Reutte, der WK-Tirol, den regionalen Steuerberatern und den Firmenkundenbetreuern der regionalen Banken. Dabei wurden neue Förderinstrumente vorgestellt und Erfahrungen zur Wirtschaftsförderung ausgetauscht.

## Euregios

Am 17.05. tagte die Mitgliederversammlung der Euregio ZWK, am 20.09. jene der Euregio Via Salina. Zudem fand am 14.03. eine Präsidiumssitzung der Euregio Via salina in Sonthofen statt.

Die Abstimmung mit den Kolleginnen der Euregio Via Salina und der Euregio ZWK findet laufend zumeist telefonisch statt. Austauschtreffen gab es darüber hinaus am 21.02. und am 01.06.

Der Regionale Lenkungsausschuss West, der über die Förderung von INTERREG-Kleinprojekten entscheidet, tagte am 30.05. in der BH Reutte.

## Besuche

Am 28.9. erhielt REA Besuch von den Mitarbeitern der Abteilung Landesentwicklung und Zukunftsstrategie, die ihren diesjährigen Betriebsausflug ins Außerfern unternahmen.

Am 14.06. besuchten Pitztaler Bürgermeister die Region, um sich über das RWP zu informieren. Neben den Regionen Lechtal-Reutte, Oberes und Oberstes Gericht und der Iselregion in Osttirol hat seit 2017 auch das Pitztal ein Sonderförderprogramm.

Freiwilligenzentrum (FWZ) Die Vermittlung von Ehrenamtlichen, die Vernetzung unter den Organisationen, die auf ehrenamtliches Engagement angewiesen sind, und die Entwicklung und Umsetzung von Projekten stellen die drei Säulen der Freiwilligenpartnerschaft Tirol dar. Insgesamt gab es 2017 sieben Vernetzungstreffen (16.01., 30.01., 06.03., 11.04., 12.04., 13.04., 25.04., 09.05., 21.6., 29.06., 18.07., 24.07. und 18.09.). Die Gespräche drehten sich um die Themen Soziales und Integration mit dem Schwerpunkt Frauen. Das FWZ steht mittlerweile laufend mit 30 Einrichtungen / Vereinen in Kontakt.

2017 wurden zwei Schirmprojekte in Angriff genommen, die Jugendinfotage am 18./19.10. in der Sporthalle Reutte und das Schüler-Theater zum Thema „Ehrenamt ist Ehrensache“ am 27./28.06. in der Kellerei in Reutte.

Michaela Perktold nahm am Freiwilligen-Tag Tirol (17.03.2017) und an der European Conference for Volunteering“ in Wien teil (5.10./6.10). Sie besuchte 31 Außerferner Gemeinden und tauschte sich mit den Gemeindevertretern zum Thema Freiwilligenarbeit aus.

Am 31.01. wurde eine Broschüre für Ehrenamtliches Engagement im Rahmen einer Pressekonferenz vorgestellt. Aufrufe zum freiwilligen Engagement erfolgten auch über die Medien.

Im Jahr 2017 konnten 24 Personen vermittelt werden, davon 11 im Asylbereich. Die anderen Vermittlungen betreffen die Bereiche SeniorInnen, Menschen mit Behinderung, Natur und Kultur. Es konnten auch fünf Jugendliche gewonnen werden, die entweder projektbezogen im Einsatz sind.

## Projekt Marjam

Seit April 2017 begleitet das FWZ das Projekt Marjam (Begleitung und Unterstützung von Frauen mit Fluchtgeschichte durch Patinnen). Im Rahmen dieses Projekts organisierte das FWZ zahlreiche Informationsveranstaltungen (05.05., 10.05.), Patinnenworkshops (13.06.) und so genannte Frauencafés (23.05., 27.06., 25.07., 29.08., 26.09.). In den Frauencafés wurden Vorträge zu den verschiedensten Themen (Wohnen, Bankwesen, Kinderkrankheiten, etc.) für die Frauen mit Fluchthintergrund aufbereitet. Darüber hinaus fanden auf Landesebene zahlreiche Abstimmungstreffen statt (07.02., 17.05., 18.05., 24.05., 29.05., 31.05., 19.09., 20.09., 19.12.).



## 2 Aktuelle Themen und Impulse

---

Landwirtschaft	Ein großer Schwerpunkt im Bereich Landwirtschaft galt der Entwicklung und Umsetzung der Initiative „Bergherbst“. Diese Initiative umfasste einen großen Erntedankumzug am Sonntag, 01.10., eine öffentliche Vorführung des Dokumentarfilms „Bauer unser“ am 02.10. im VZ Breitenwang in Zusammenarbeit mit dem Filmcircle Breitenwang und einen großen Herbstmarkt zu den Themen Kulinarik, Kunsthandwerk und Design im Reuttener Untermarkt am 03.10. Der Bergherbst ist Gegenstand eines eigenen LEADER-Projekts. Es handelt sich hierbei um ein Kooperationsvorhaben von TVB Reutte, Bezirkslandwirtschaftskammer, Landjugend/Jungbauern, Marktgemeinde Reutte und REA.
Dorferneuerung	REA begleitete die Gemeinde Pflach und die Marktgemeinde Reutte bei der Beantragung eines Architektenwettbewerbs. Pflach konnte den Prozess mit einer Jurysitzung am 05.10. abschließen. Die Umsetzung ist für 2018 geplant.
Integration	Nach einem großen Ansturm an Asylsuchenden in den Jahren 2015 und 2016 hat sich die Lage im Jahr 2017 deutlich geändert. In diesem Jahr kamen keine weiteren Asylwerber in den Bezirk Reutte. Die Pläne, eine Integrationskoordinationsstelle im Form eines LEADER-Projekts zu schaffen, werden daher hinterfragt. Eine solche Stelle sollte vor allem eine bessere Integration von anerkannten Flüchtlingen bzw. subsidiär Schutzberechtigten in Gesellschaft und Arbeitsmarkt begleiten. In diesem Sinne sollte sie auch die

Gemeinden und Vereine bei ihren Integrationsbemühungen bzw. bei auftretenden Problemen unterstützen. Mit Stand Ende 2017 haben rund 80 anerkannte Flüchtlinge bzw. subsidiär Schutzberechtigte, die Mindestsicherung erhalten. Die Zahl dieser Personen wird nun laufend beobachtet. Sollten es deutlich weniger werden, stellt sich die Frage, ob die Einrichtung einer solchen Stelle gerechtfertigt ist.

#### Projekt INTESI/Pflege

Im Rahmen dieses EU-Projekts (INTERREG V B Alpenraumprogramm) wurde das Außerfern als Pilotregion ausgewählt, um in Verbindung mit dem Ausbau der Breitbandinfrastruktur zu prüfen, ob moderne IKT-basierte Geräte dazu beitragen können, die mobile Altenpflege zu erleichtern. Im Jahr 2017 wurden diese Geräte mit zusammen mit sechs Klienten getestet (elektronisches Gesundheitstagebuch). Diese Testphase wird derzeit evaluiert. Gleichzeitig wird über dieses Projekt eine bezirksweite, integrierte Pflegestrategie erarbeitet. Der Strategieprozess beginnt voraussichtlich im April 2018.

#### Mobilität

Zentrales Thema im Bereich Mobilität war die Rettung des Projekts „Arena Express“ (Kostenlose Benützung der Außerfernbahn). Kurz nach Vertragsunterzeichnung der Ende 2017 erfolgte die Kündigung seitens DB Regio Oberbayern. Trotz intensiver Gespräche mit Vertretern der DB Regio und des Landes Tirol schaffte die Region es nicht, diese Kooperation aufrechtzuerhalten.

Darüber hinaus gab es intensive Bemühungen zur Stärkung der Bahnreise im Zusammenhang mit der Initiative „Tirol auf Schiene“ der Tirol Werbung. Ergebnis dieser Bemühungen ist das grenzüberschreitende

Kleinprojekt „Lechweg nachhaltig mobil“. Im Rahmen dieses Projekts werden Betriebe hinsichtlich der Möglichkeiten der PKW-freien Anreise geschult. Zusätzlich wird die Bahnreise für das Produkt Lechweg über eine Presseagentur forciert.

Hinsichtlich weiterer Straßenbauprojekte, die im größeren Zusammenhang mit der Fernpassstrategie zu sehen sind, organisierte REA am 22.11. eine Exkursion nach Weilheim. Dort führten Mitarbeiter des staatlichen Bauamts Weilheim Bürgermeister aus dem Zwischentoren in das Projekt „Kramertunnel“ ein.

#### Bildung

REA beteiligte sich aktiv an den Bemühungen zur Errichtung einer HTL in Reutte. Die vorgesehene Ausrichtung dieser HTL umfasst im Wesentlichen digitale Technologien.

#### Breitband

Auf Initiative von REA beschloss der PV Lechtal die Streckenplanung für den Lückenschluss der Glasfaserleitung zwischen Elbigenalp und Steeg in Form eines LEADER-CLLD Projekts zu planen. Gleichzeitig wurde auch die Planung von 3 Ortsnetzen beantragt. An der Konzepterstellung beteiligte sich das EW Reutte sowohl finanziell wie auch inhaltlich. Durch das Projekt konnte im Dezember 2017 eine Bundesförderung für die Umsetzungsmaßnahmen beantragt werden.

#### Tourismus

Zentrale Aktivitäten im Bereich Tourismus galten dem Qualitätsmanagement bzw. der Ertüchtigung der Via Claudia Augusta und des Loisachradwegs. Hierzu konnte ein grenzüberschreitendes Kleinprojekt initiiert werden, an dem sich der TVB Naturparkregion Reutte, der Verein Zugspitz Arena Bayern Tirol und Füssen

Tourismus und Marketing beteiligen. Im Zuge dieser Aktivitäten wurde auch die ARGE „Radwege“ im Zwischentoren reaktiviert bzw. um weitere Gemeinden erweitert. Als mittel- bis langfristiges Ziel wird der Ausbau des Radwegs über den Fernpass (Asphaltierung, teilweise Neutrassierung) gesehen.

Im Rahmen des grenzüberschreitenden Kleinprojekts „Potenzialanalyse Lech-Wertach-Fernradweg“ würde geprüft, ob der Tiroler Lechradweg auf bayerischer Seite verlängert und zu einem buchbaren Produkt gemacht werden kann. Die Variante Lech-Wertach wird von den Touristikern nicht weiter verfolgt. Die Marktchancen wurden als zu wenig aussichtsreich bewertet. Derzeit gibt es Überlegungen, eine Verlängerung nun doch entlang des bayerischen Lechs ins Auge zu fassen. Seitens der Regio Augsburg Tourismus GmbH wurde dieser Variante jedenfalls der Vorzug gegeben. Ob es zu einer Produktentwicklung kommt, wird sich voraussichtlich im Jahr 2018 zeigen.

Auch im Jahr 2017 nahm REA am regionalen Meeting zwischen den TVBs und der Tirol Werbung teil (TW-Regionalfahrt 08.11.).

## Naturpark

Um die Konflikte zwischen Naturschutz und der intensiven Freizeitnutzung durch Wildwassersportler bzw. Erholungssuchende zu entschärfen, haben die Naturpark Tiroler Lech und Naturpark Karwendel sowie die Untere Naturschutzbehörde am Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen und der Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. ein grenzüberschreitendes Projekt auf die Beine gestellt. Gegenstand dieses Projekts ist die Erarbeitung von Besucherlenkungs-

konzepten sowie von gemeinsamen Kommunikationsmaßnahmen. Es gilt, alle Menschen, die in der Natur unterwegs sind, über die Ökologie der Kies- und Schotterbänke zu informieren und Verhaltensregeln aufzustellen. Zur Zielgruppe zählen neben der breiten Öffentlichkeit insbesondere Wassersportverbände, Fischereiverbände, und Outdoor-Unternehmen. Gemeinsam wollen die Projektpartner mit diesen Akteuren eine Charta zum freiwilligen Einhalten von Verhaltensregeln erarbeiten. Die Initiative zu diesem grenzüberschreitenden Projekt, die Koordination der Partner und die Akquise von Fördermitteln gehen zurück auf REA.

#### Kinderbetreuung

Gemeinsam mit der Bezirkskammer der AK Tirol und dem AMS Reutte führte REA eine große Befragung von Erziehungsberechtigten zum Thema Kinderbetreuung und Arbeitsmarktteilnahme durch. Die Ergebnisse dieser Befragung werden im Jahr 2018 der Öffentlichkeit präsentiert. Zudem wurden die Angebote im Bereich Kinderbetreuung zusammengefasst und auf der REA Website veröffentlicht.

### 3 Umsetzung von Programmen und Strategien

---

**Förderinstrumente** Zu den wichtigsten Förderinstrumenten zählen LEADER/CLLD, Interreg Österreich-Bayern, das Regionalwirtschaftliche Programm für die Naturparkregion Lechtal-Reutte sowie die verschiedenen Programme der Wirtschaftsförderung.

**LEADER/CLLD** Basis für die Verwendung von Fördermitteln aus dem Programm LE 2014-2020 bildet die Entwicklungsstrategie Außerfern. Diese Strategie beinhaltet die folgenden vier Aktionsfelder:

- Wertschöpfung (1)
- Natürliche Ressourcen und kulturelles Erbe (2)
- Gemeinwohlstrukturen und -funktionen (3)
- Investition in Wachstum und Beschäftigung (4)

Im Jahr 2017 kamen sieben CLLD/LEADER-Projekte und vier Unter-Schirmprojekte hinzu.

Für die gesamte Programmperiode wurden dem Außerfern für die Umsetzung der Strategie rund 4 Mio. Euro zugewiesen. Seit Beginn der Programmperiode wurden in LEADER-CLLD (ohne REA-Geschäftsstelle) insgesamt 42 Projekte beschlossen. Dies löste in Summe 4,1 Mio. Euro an Investitionen aus. Rund 2,73 Mio. Euro an Fördermitteln wurden dafür gebunden. Das entspricht einem durchschnittlichen Fördersatz von 66,5 %. In den Aktionsfeldern eins bis drei (ELER) sind demnach noch 305.000 Euro ungebunden. Im Aktionsfeld vier (EFRE) steht noch ein Förderbudget von 618.000 Euro für Projekte zur Verfügung.

RWP

Im Jahr 2017 fanden zwei Sitzungen des regionalen Fördergremiums statt (23.06 und 22.11.). Inklusive Geschäftsstelle wurden 2017 14 Projekte beschlossen und damit eine Gesamtinvestitionssumme von 7,77 Mio. Euro ausgelöst. Die gebundene Fördersumme beläuft sich auf 406.166 Euro. Aufgrund von bereits 2016 ausgelösten Überbindungen konnte die Jahrestanche von 700.100 Euro bis auf 4.000 Euro ausgeschöpft werden. Seit Programmbeginn wurden ohne Geschäftsstelle insgesamt 36 Projekte mit einem Investitionsvolumen von 21,4 Mio. Euro und einer Mittelbindung aus dem Sonderförderprogramm von 1,6 Mio. Euro vom Fördergremium beschlossen. Die Gesamtkosten für die Geschäftsstelle belaufen sich seit Beginn auf 166.000 Euro und lösten eine Mittelbindung von 149.400 Euro aus. Durch zusätzliche Förderungen der Österreichischen Hotel- und Tourismusbank (ÖHT), der AWS und des Landes Tirol bekamen diese 36 Projekte insgesamt 2,18 Mio. Euro zugesprochen. Ein Projekt wurde vom Projektträger zurückgezogen, drei Projekte wurden vom Fördergremium abgelehnt.

## INTERREG

Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit ist für das Außerfern von je her von zentraler Bedeutung. Daher wird auch das Interreg-Programm Bayern-Österreich intensiv genutzt. Im Jahr 2017 konnten über dieses Programm zwei große und zwei kleine Projekte mit Außerferner Beteiligung bewilligt werden. Das entspricht einem Investitionsvolumen von 735.000 Euro und einer Mittelbindung von 550.000 Euro.

REA begleitet diese Projekte intensiv von der Projektentwicklung über die inhaltliche und förderrechtliche Umsetzung bis hin zur Abrechnung.

## Sonstige Programme

Neben den oben angeführten Instrumenten wurden bei einzelnen Projekten noch folgende Programme angesprochen: Umweltförderungen bei der KPC; Wirtschaftsförderungen und Förderungen der Dorferneuerung beim Land Tirol und Tourismusförderungen bei der ÖHT sowie Förderungen aus der Ländlichen Entwicklung und der Investitionszuwachsprämie. Im Jahr 2017 konnte dadurch bei 10 zusätzlichen Projekten mit einer Investitionssumme von 3,6 Mio. Euro eine Mittelbindung von 618.000 Euro ausgelöst werden.



### *3.1 Umsetzungsstand der Entwicklungsstrategie*

#### Gesamtübersicht

2017 wurden insgesamt 34 Projekte in den unterschiedlichen Förderprogrammen von REA bis hin zur Genehmigung begleitet. Die Investitionssumme für die Projekte beläuft sich auf 12 Mio. Euro und damit konnte eine Mittelbindung von 2,2 Mio. Euro ausgelöst werden.

So konnten insgesamt seit Beginn der Programmperiode 117 Projekte mit einer Investitionssumme von 40 Mio. Euro und ca. 11 Mio. Euro an genehmigten Förderungen von der REA Geschäftsstelle koordiniert und begleitet werden. Setzt man die Kosten der Geschäftsstelle in Vergleich zu den genehmigten Förderungen ergibt sich ein Managementkostenschlüssel von 6,5 %. Umfassende Informationen zu den Programmen, den Fördervoraussetzungen, den Fördersätzen sowie ausführliche Projektbeschreibungen stehen auf der Website [www.allesausserfern.at/foerderungen](http://www.allesausserfern.at/foerderungen).

Aktionsfeld 1 – Wertschöpfung

Bergherbst Reutte	2017 veranstalten der TVB Reutte gemeinsam mit der MG Reutte und der Bezirkslandwirtschaftskammer erstmalig einen Markttag für regionale Produkte aus dem Außerfern. Das Projekt soll die marketingrelevanten Grundlagen unterstützen, den Bergherbst in den Folgejahren bewerben zu können und trägt somit zur nachhaltigen Vernetzung von Landwirtschaft und Tourismus bei.
Frumentum	Die Firma ROLF Brillen stellt derzeit leichte Brillen aus Holz, Stein oder Horn in Handarbeit her. Mit dem Projekt soll die Entwicklung eines biobasierenden Kunststoffes gemeinsam mit der Firma Allgeier aus Nesselwang gelingen. Ziel ist die serienmäßige Herstellung von ROLF Brillen in einem etwas günstigeren Preissegment.
Qualitätsmanagement grenzüberschreitende Radwege	Das Projekt soll die Erarbeitung von gemeinsamen Qualitätskriterien bei Beschilderung und Qualität der Radwege an der Loisach und Via Claudia Augusta unterstützen.

Aktionsfeld 2 – Natürliche Ressourcen und historisches Erbe

Leben am Wildfluss	Die Konflikte zwischen Schutz von sensiblen Flussökosystemen und der intensiven Freizeitnutzung durch Wildwassersportler bzw. Erholungssuchende sollen durch ein koordiniertes, gemeinsames Handeln und Auftreten der Projektpartner entschärft bzw. aufgelöst werden. Maßnahmen der Besucherlenkung entfalten durch eine einheitliche Konzeption sowie durch ein gemeinsames Auftreten eine deutlich höhere Wirkung. Durch das gemeinsame grenzüberschreitende Vorgehen können auch Ausweicheffekte vermieden werden. Ein gemeinsames Monitoring ausgewählter Leitarten bietet zudem eine langfristige Erfolgskontrolle.
Lärmfreier Tirol Lebens-Raum Bayern-Tirol	Das Projekt zielt darauf ab, in einem grenzüberschreitenden Erfahrungsaustausch und Lernprozess die Wirksamkeit und Anwendbarkeit von baulichen, organisatorisch-rechtlichen und bewusstseinsbildenden Maßnahmen sowie von legislativen Defiziten in beiden Ländern aufzuzeigen. Zudem sollen Empfehlungen für den Gesetzgeber hinsichtlich weiterer Maßnahmen erarbeitet werden.

Aktionsfeld 3 – Gemeinwohlstrukturen und –funktionen

Bewegungswerkstatt Grän	Das Projekt zielt darauf ab, dass einerseits SeniorInnen durch gezielte Bewegung ihre motorischen Fähigkeiten längerfristig absichern und verbessern und damit ihre Gesundheit positiv beeinflussen, andererseits richtet sich das Angebot auch an Menschen, die durch Unfälle ihre Bewegungsfähigkeit wieder aufbauen müssen.
Schirmunterprojekt Kinderbetreuung im Außerfern	Schülerinnen der HLW sammelten alle Daten zu Kinderbetreuungseinrichtungen im Bezirk und erstellten im Rahmen ihrer Diplomarbeit eine Website. Aufbauend darauf wird in dem Projekt eine Befragung der Erziehungsberechtigten gemeinsam mit der Arbeiterkammer Bezirksstelle Reutte durchgeführt und der zukünftige Bedarf erhoben und ausgewertet. Zudem sollen Filme alternative Betreuungsmöglichkeiten im Außerfern abseits der Gemeindegärten besonders bewerben.
Schirmunterprojekt Zeit schenken	Gemeinsam mit dem FWZ Außerfern soll im Rahmen von Theateraufführungen verschiedener Volksschulen das Thema „Ehrenamt ist Ehrensache“ erarbeitet werden. Projektgegenstand ist die theaterpädagogische Betreuung sowie Öffentlichkeitsarbeit.
Schirmunterprojekt Pobi Außerfern	Um der sinkenden Wahlbeteiligung entgegenzuwirken und gleichzeitig einer großen Anzahl von SchülerInnen die Möglichkeit zu geben, Fragen an die Spitzenkandidatinnen zur Nationalrats-, Landtags- und Europawahlwahl stellen zu können, organisiert REA gemeinsam mit den Schulen im Bezirk Diskussionsveranstaltungen in der Sporthalle Reutte. Die Moderation wird vom Verein Pobi gestellt.

Schirmunterprojekt Jugendinfotage	Organisiert wird eine zweitägige Veranstaltung in der Sporthalle Reutte bei der Jugendliche die Möglichkeit bekommen, sich über Organisationen, die mit Ehrenamtlichen arbeiten sowie über das umfassende Beratungsangebot für Jugendliche zu informieren. Das Projekt wird gemeinsam vom FWZ Außerfern, der Mobilen Jugendarbeit und REA umgesetzt.
Breitband –Talzubringer Im PV Lechtal - Planung	Derzeit besteht zwischen Elbigenalp und Steeg keine Glasfaserleitung. Im Zuge des Projekts soll die Streckenplanung erfolgen, 3 Gemeindenetze geplant und eine Grobkostenschätzung erarbeitet werden.
Bewegungswerkstatt Vils	Ziel ist die Umsetzung eines generationen-übergreifenden Bewegungsangebotes, das einerseits älteren Menschen hilft, ihre Bewegungsfähigkeit zu erhalten und andererseits Kindern und Jugendlichen hilft, Konzentration, Balance und Bewegungsfähigkeit spielerisch zu erlernen. Das Konzept dazu wurde in einem eigenen LEADER –CLLD Projekt erarbeitet unter Einbeziehung der Sportvereine der Stadt, die künftig ihr Konditionstraining vermehrt in den Outdoor Bereich verlegen wollen.

Aktionsfeld 4 – Investition in Wirtschaft und Beschäftigung

Erhaltung der standort- angepassten Tanne im Bezirk Reutte	Der Außerferner Schutzwald besteht derzeit überwiegend aus Fichten. Als Flachwurzler können sie den zunehmenden Wetterkapriolen nicht den nötigen Widerstand leisten. Daher soll im Zuge des Projekts versucht werden unter wissenschaftlicher Begleitung den Anteil der Tanne in den Schutzwäldern zu erhöhen und damit die Schutzfunktion der Wälder zu verbessern. Das Projekt wird begleitet von der Bezirksforstinspektion Reutte.
Potentialstudie Franziskanerkloster Reutte	Im Zentrum von Reutte steht das Franziskanerkloster, das 2014 geschlossen wurde. Zur Entwicklung von Nachnutzungsoptionen des leerstehenden Klosters soll nun eine Potenzialstudie durchgeführt werden. Diese Studie bildet die weitere Grundlage für vertiefende Gespräche mit dem Franziskanerorden, als Entscheidungsgrundlage für die bestmögliche Nutzung sowie als Instrument für die gezielte Ansprache von Investoren.
Naturraumkonzept Bernhardstal	Aufgrund der besonderen ökologischen und geologischen Verhältnisse und Gefährdungspotenziale sowie der gleichzeitig starken touristischen und landwirtschaftlichen Bedeutung des Bernhardstales soll ein Naturraumkonzept erstellt werden. Es umfasst die Überarbeitung bzw. Neukonzeption der Wegeführung am „Kopfwald“ unter Verbindung der bestehenden Forstwege sowie für die Anbindung des Berggasthauses „Kasermändl“

### 3.2 Regionalwirtschaftliches Programm

Neuerrichtung von Ferienwohnungen	Im Jahr 2017 konnten Fördermittel aus dem Sonderförderprogramm für die Neuerrichtung von Ferienwohnungen gebunden werden: Eva Maria Cattoen in Pfafflar; Petra Lorenz in Häselgehr, Alexander Drexel in Steeg; Bruno Lumpert in Holzgau; Marcel Fetz in Steeg und Sabine Drexel in Steeg. Mit den geplanten Maßnahmen entstehen 35 qualitativ hochwertige neue Betten im Lechtal.
Lechzeit Klimm; Elmen	Familie Witting plant die Neuerrichtung eines Beherbergungsbetriebs mit 12 Betten sowie eines Restaurants mit 35 Sitzplätzen im Innenbereich und 80 Sitzplätzen auf der Terrasse. Die Lechzeit liegt in unmittelbarer Nähe zum Naturparkhaus und direkt am Lechweg.
Erweiterung Holzbau Saurer; Höfen	Gepplant ist der Bau einer neuen Produktionsstätte für die Elementteilefertigung mit ca. 1500 m <sup>2</sup> . Für die Absicherung der Arbeitsplätze ist eine Erhöhung der Produktivität durch eine 5-Achs-Portal-Maschine sowie durch eine Neustrukturierung des Material- und Produktionsflusses erforderlich.
Logistikzentrum Weißhaus Shop; Pinswang	Josef Osler gründete das Unternehmen im Jahr 1981 am derzeitigen Standort direkt an der Grenze zu Bayern. Im Jahr 2010 begann die Spezialisierung im Bereich Qualitätsspirituosen (Edelbrände, Whisky, Rum, Gin, etc.) sowie die Internationalisierung des Unternehmens. Die Nachfrage nach den Produkten stieg in den letzten Jahren stark an und daher entschloss sich Herr Osler ein Logistikzentrum mit neuester Vertriebstechnologie zur Versandoptimierung zu errichten.

Bäckerei Knittel Um- und Zubau; Reutte	In der Bäckerei Knittel sind wesentliche Qualitätsverbesserungen im Verkaufsbereich vorgesehen. Das Platzangebot wird erweitert und kundenfreundlich gelöst. Außerdem soll die Produktpräsentation kundenorientiert gestaltet und das Sortiment um selbstgemachte Pralinen erweitert werden. Die angrenzende ehemalige Weinstube wird in freundliches Café umgebaut, der derzeitige Bestand im 1. OG wird aufgelassen und dient künftig als Pausenraum für die Mitarbeiter.
LED Umstellungen in Höfen, Elbigenalp und Pinswang	Mit dem Tausch von 145 Lichtpunkten in Höfen, 141 Lichtpunkten in Elbigenalp und 85 Lichtpunkten in Pinswang gelingt es den drei Gemeinden nach Umsetzung der Projekte insgesamt 155.000 kWh einzusparen.
Bergschule Hinterstein; Gramais	Familie Lindner plant die Neuerrichtung eines Gebäudes, das zur Hälfte als Bergschule Hinterstein verwendet wird, die zweite Hälfte wird privat genutzt. Neben einem Seminarraum, Übernachtungsmöglichkeiten für kleine Gruppen wird künftig auch eine Außensauna das Angebot abrunden. Familie Lindner hat ihren Lebensmittelpunkt nach Gramais verlegt. Zusätzliche Vernetzungsangebote mit Beherbergungsbetrieben sollen künftig die Auslastung der Bergschule sicherstellen.



### 3.3 Sonstige Förderprogramme

Dorfplatz Pflach Architektenwettbewerb	Der freie Platz, der derzeit als Parkplatz genutzt wird befindet sich im Bereich der Alten Straße. Dort spielt sich auch ein wesentlicher Teil des öffentlichen Lebens der Gemeinde ab. (Schule, Kindergarten, Feuerwehr, Sportstätte). Für die Umgestaltung wird unter Anleitung der Dorferneuerung ein Architektenwettbewerb ausgeschrieben. Die Pflacher Bevölkerung sowie der Gestaltungsbeirat der Abteilung Dorferneuerung sollen stark in das Projekt eingebunden werden. (Land Tirol; Dorferneuerung)
Park in Reutte Architektenwettbewerb	Der einzige Park in Reutte wird derzeit trotz seiner guten Lage nur sehr sporadisch genutzt und ist optisch in die Jahre gekommen. Gleichzeitig gibt es Pläne eine Attraktion zum Eislaufen und eine Bewegungswerkstatt im Park zu integrieren. Außerdem ist im Jahr 2017 ein neuer Pavillon für Musikveranstaltung eröffnet worden. Durch einen Architektenwettbewerb sollen die Maßnahmen gebündelt und ein Park geplant werden. (Land Tirol; Dorferneuerung)
Haus am Schihang; Lermoos	Herr Robert Haas plant den Komplettumbau des Beherbergungsbetriebs, den er von seiner Großmutter geerbt hat. (Investitionszuwachsprämie)
Gasthof Tyrol, Gehren	Die Familie Walch betreibt seit 1987 den Gasthof Tyrol in Gehren. Der Projektträger beabsichtigt ihre Gästezimmer zu modernen Appartements umzubauen und durch für den Betrieb ein Up-grading von 3 auf 4 Sterne zu erreichen. (Kleinunternehmensförderung, Investitionszuwachsprämie)

- Fa. Weirather, Höfen Gleich zwei Projektanträgen der Firma Metallwaren Weirather wurde 2017 statt gegeben. Es handelt sich dabei einerseits um die Erweiterung des Unternehmens um eine Produktionshalle mit Ankauf von einer CNC Fräsmaschine und andererseits um eine innovative Entwicklung eines 3 D Druckers. Gemeinsam mit ROLF Brillen und der Fa. Ensinger aus OÖ soll ein biogener Verbundstoff entwickelt werden, der für den 3-D Druck notwendig ist. Gegenstand des Projekts ist der Zusammenbau des Druckers wie auch die Forschung und Entwicklung des Compound-Stoffes. (Investitionszuwachsprämie; Innovationsförderung, Impulspaket,)
- Bäckerei Dengel, Steeg Herr Dengel betreibt eine Bäckerei ohne Verkaufsladen in Steeg. Die gesamten Backwaren wurden mit einem Verkaufsladen ausgeliefert. Nun möchte Herr Dengel seinen Betrieb um einen Verkaufsbereich und 12 Sitzplätzen erweitert werden. (Kleinunternehmensförderung, Investitionszuwachsprämie)
- Doris Selb, Stanzach Frau Selb beabsichtigt den Frühstücksraum ihrem Gasthaus in Stanzach zu vergrößern, um seinen Gästen einen besseren Komfort bieten zu können. Zudem wird die Kaffee- und Getränketheke erneuert und die Platzaufteilung neu ausgerichtet. (Wachstumsoffensive)
- Privatvermieter-Förderung 2017 2017 unterstützte REA erfolgreich 5 Privatzimmervermieter/kleine Beherbergungsbetriebe bei der Beantragung einer Förderung für Qualitätsverbesserungen. Die Vermieter stammten aus den Gemeinden Häselgehr, Holzgau, Steeg, Tannheim und Weißenbach.

- Lechrefugium, Steeg      Stefan Wildanger hat den elterlichen Betrieb übernommen und plant mit der Errichtung von 3 hochwertigen Ferienwohnungen und der Professionalisierung der Kräuterschule den landwirtschaftlichen Betrieb wirtschaftlich abzusichern. (LE 2014-20)
- Fleischverarbeitung  
Elbigenalp      Familie Bartl betreibt erfolgreich eine Hochland Rinderzucht in Elbigenalp und ist in der Direktvermarktung sehr engagiert. Nun plant sie die Errichtung eines neuen Fleischverarbeitungsraums, um in Kooperation mit anderen Lechtaler Bauern die Direktvermarktung von Fleisch und Wurstwaren weiter steigern und damit die wirtschaftliche Existenz absichern zu können. (LE 2014-20)

### 3.4 Übersicht der Projekte seit 2015

Aktionsfeldthema	Projekttitel	Träger	Kurzbeschreibung	Investitions- volumen	Fördersatz/ max. Mittel- bindung	Projektstatus
Lokale Entwicklungsstrategie Außerfern, Aktionsfeld 1: Wertschöpfung						
Einkommen schaffenden Land-, Forstwirtschaft sowie regionale Kulinarik	Genussakademie Tirol	Andreas Heiß	Diversifizierung mit Brennseminaren	€ 130.359	20 %	end-abgerechnet
Einkommen schaffenden Land-, Forstwirtschaft sowie regionale Kulinarik	Mit Pferden lernen	Sabine Petz	Errichtung einer Reithalle für Kinder mit Entwicklungsstörungen	€ 31.148	20 %	end-abgerechnet
Einkommen schaffenden Land-, Forstwirtschaft sowie regionale Kulinarik	Bergherbst	TVB Reutte	Grundlagen für die nachhaltige Bewerbung der Veranstaltung Bergherbst	€ 61.000	50 %	genehmigt
Nachhaltiger Qualitätstourismus	Sommer-Masterplan Reuttener Hahnenkamm	Reuttener Seilbahnen GmbH & Co KG	Erstellung eines Sommer-Masterplans für Erlebnisinszenierungen	€ 27.200	40%	end-abgerechnet
Nachhaltiger Qualitätstourismus	Indoor Spielhalle / Kletterbereich Konzept	TVB Tannheimer Tal	Vorbereitung für Umsetzungsprojekt	€ 25.802	50 %	end-abgerechnet
Nachhaltiger Qualitätstourismus	Harmonikawelt Ausstellung	Milchbauer GmbH	Fachmesse für die Steirische Harmonika	€ 32.506	40 %	end-abgerechnet
Nachhaltiger Qualitätstourismus	Winterzauber in der Naturparkregion Reutte	TVB Naturparkregion Reutte	Positionierung als Winterwanderregion	0	0	Zurückgezogen
Nachhaltiger Qualitätstourismus	Umsetzung Spiele- und Boulderhalle in Tannheim	TVB Tannheimer Tal	Einrichtung einer Spielhalle für Kinder und einer Boulderhalle	€ 977.823	60%	end-abgerechnet
Nachhaltiger Qualitätstourismus	Moosles Zauberswald	TVB Tiroler Zugspitz Arena	Einrichtung eines Spiel- und Erlebniswegs	€ 97.356	70%	end-abgerechnet
Nachhaltiger Qualitätstourismus	Konzept touristische Produktentwicklung Berwang	TVB Tiroler Zugspitz Arena	Erarbeitung eines Konzepts zur touristischen Produktentwicklung	€ 20.000	75%	genehmigt

Aktionsfeldthema	Projekttitle	Träger	Kurzbeschreibung	Investitions- volumen	Fördersatz/ max. Mittel- bindung	Projektstatus
Nachhaltiger Qualitätstourismus	Partizipative Entwicklung von Erlebnisangeboten in Biberwier	TVB Tiroler Zugspitz Arena	Konzept eines Themenwegs durch und rund um den Ort Biberwier	€ 9.780	65%	end- abgerechnet
Ressourceneffizienz, Energiebereitstellung und Klimaschutz						
Lokale Entwicklungsstrategie Außerfern, Aktionsfeld 2: Natürliche Ressourcen und kulturelles Erbe						
Integratives Schutzgebietsmanagement	Mooskonzept Ehrwalder Becken	Gemeinde Lermoos	Erstellung eines nachhaltigen Nutzungskonzeptes	€ 44.244	75 %	end- abgerechnet
Integratives Schutzgebietsmanagement	Besucherlenkung für Tiroler Naturparke	Naturpark Tiroler Lech	Entwicklung einer Tirol weiten einheitlichen Beschilderung in Naturparken	€ 7.472	75 %	end- abgerechnet
Integratives Schutzgebietsmanagement	Ausstellung Naturparkhaus Klimmbrücke	Naturpark Tiroler Lech	Errichtung einer interaktiven beweglichen Ausstellung	€ 164.000	100 %	teil- abgerechnet
Historisches Erbe und kulturelle Vielfalt	20 Jahre Ehrenberg	Burgenwelt Ehrenberg	Ausstellung zur Renovierungs- und Revitalisierungsgeschichte von Ehrenberg	€ 65.800,	70 %	teil- abgerechnet
Historisches Erbe und kulturelle Vielfalt	Hornwerk am Schloßanger – Ruine Ehrenberg	Burgenwelt Ehrenberg	Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen	€ 712.000	78 %	genehmigt
Aktionsfeld 3: Gemeinwohlstrukturen und -funktionen						
Arbeitsmarkt und Ausbildungsplattform Außerfern	Berufsorientierung Learning by Doing	WK Reutte	Aufbau von Kompetenz bei der Berufswahl von Jugendlichen	€ 4.860	75 %	end- abgerechnet
Arbeitsmarkt und Ausbildungsplattform Außerfern	Bildungsoffensive Pflege im Bezirk Reutte	Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus Reutte	Bildungsangebot im Pflegebereich	€ 50.500	75 %	teil- abgerechnet
Nahversorgung, soziale Versorgung	Palliativ Care Lehrgang	Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus Reutte	Qualifizierung von MA im Bereich Palliativpflege	€ 9.300	75 %	end- abgerechnet
Nahversorgung, soziale Versorgung	Kommunikationsoffensive Pflege Reutte	Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus Reutte	Sensibilisierung der Bevölkerung für vorhandene Pflegeangebote	€ 54.000	75 %	genehmigt

Aktionsfeldthema	Projekttitle	Träger	Kurzbeschreibung	Investitions- volumen	Fördersatz/ max. Mittel- bindung	Projektstatus
Nahversorgung, soziale Versorgung	Lehrgang Ordinationsassistenten	Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus Reutte	Berufsbegleitende Ausbildung für MA aus Arztpraxen	€ 32.400	75 %	end- abgerechnet
Nahversorgung, soziale Versorgung	Fachkräftemarketing Gesundheitsberufe	Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus Reutte	Maßnahmen zur Gewinnung von Fachkräften im Pflegebereich	€ 48.000	65 %	teil- abgerechnet
Nahversorgung, soziale Versorgung	Schirmprojekt Außerfern Rahmen für Kleinprojekte	REA	1. Kinderbetreuung im Außerfern 2. Theatertage „Zeitschenken“ 3. Jugendinfotage 4. Pobi Außerfern	€ 30.000	70 %	genehmigt
Nahversorgung, soziale Versorgung	Generationen- übergreifende Bewegungsplätze	Lermoos, Reutte, Vils	Durchführung von gemeinsamen Workshops zur Erstellung eines Konzepts	€ 20.000	75 %	genehmigt
Nahversorgung, soziale Versorgung	Bewegungswerkstatt Grän	Gemeinde Grän	Umsetzung eines generationenübergreifenden Bereichs am Spielplatz	€ 85.530	60 %	genehmigt
Nahversorgung, soziale Versorgung	Bewegungswerkstatt Vils	Stadtgemeinde Vils	Umsetzung eines generationenübergreifenden Bewegungsplatzes	€ 95.967	60 %	Regions- beschluss
Jugend - Zukunft der Region	Jugendwerkstatt	MG Reutte	Heranführen von Jugendlichen an demokratische Prozesse	€ 5.109	80 %	end- abgerechnet
Jugend - Zukunft der Region	Kinder- und Jugendtheaterfestival Außerfern	MG Reutte	Theaterstücke, schreiben bzw. adaptieren; diese einstudieren und aufführen	€ 5.616	80 %	end- abgerechnet
Jugend - Zukunft der Region	Erweiterung Jugendfreizeitpark	MG Reutte	Errichtung weiterer Funpark- Elemente	€ 125.000	60 %	genehmigt
Mobilität und Breitbandinternet	E-Mobilitätsregion Außerfern	TVB Naturparkregion Reutte	Masterplan für die E-Bike- Destination, E-Mobilitätscoaching, Informationsveranstaltung	€ 16.896	75 %	end- abgerechnet
Mobilität und Breitbandinternet	Konzept Breitband Talzubringer Lechtal	Gemeinde Elmen für den PV Oberes Lechtal	Trassenplanung, 3 Ortsnetze und Konzepterstellung	€ 53.161	75 %	genehmigt
Aktionsfeld 4: Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (IWB)						
Stadt-Umland Kooperationen „Raum Reutte 2020“	City Outlet	MG Reutte	Konzepterstellung für ein offenes Outletcenter in Reutte	€ 20.981	75 %	end- abgerechnet

Aktionsfeldthema	Projekttitle	Träger	Kurzbeschreibung	Investitions- volumen	Fördersatz/ max. Mittel- bindung	Projektstatus
Stadt-Umland Kooperationen „Raum Reutte 2020“	Integrierte Ko- Kommunikation der Marke Reutte	MG Reutte	Erarbeitung eines grafischen und inhaltlich-strategischen Ko- Kommunikationskonzepts	€ 16.000	75 %	genehmigt
Stadt-Umland Kooperationen „Raum Reutte 2020“	Potentialstudie Klosterareal	MG Reutte	Erarbeitung eines Nachnutzungskonzepts für das Kloster	€ 42.300	75%	genehmigt
Chancengleichheit und Zugänglichkeit	Kompetenzlehrgang	REA	Kompetenzaufbau für Frauen im Gemeindepolitik	€ 19.905	80 %	end- abgerechnet
Ressourceneffizienz, Energiebereitstellung und Klimaschutz	Erhaltung der heimischen Tanne	Waldpflegeverein Tirol	Wiederaufforstung und wissenschaftliche Begleitung	€ 205.000	70 %	genehmigt
Ressourceneffizienz, Energiebereitstellung und Klimaschutz	Naturraumkonzept Bernhardstal	TVB Lechtal	Überarbeitung bzw. Neukonzeption der Wegeführung am „Kopfwald“	€ 36.000	75 %	Regions- beschluss
Interreg-Programm Bayern-Österreich						
Ziel 2 Unternehmensbezogene grenzüberschreitenden Forschungs-, und Entwicklungsaktivitäten	Frumentum	ROLF Brillen / Allgeier Nesselwang	Entwicklung Compund Stoff mit biogenen Anteilen zur Brillenproduktion	€ 359.500	75 %	genehmigt
Ziel 3 Touristische Entwicklung	Grenzgänger - hochalpiner Etappen-Wandersteig	Gemeinde Hindelang/TVB Tannheimer Tal	Entwicklung und Umsetzung eines Weitwanderweges im Hochgebirge	€ 1.547.000	75 %	genehmigt
Ziel 3 Touristische Entwicklung	Mountainbike Allgäu-Tirol	Allgäu GmbH und TVB Tannheimer Tal	Umsetzung einer Konzept- und Produktentwicklung im Bereich MTB	€ 839.250	75 %	genehmigt
Ziel 3 Touristische Entwicklung	Gesundheitsachse Lech	Füssen Tourismus und Marketing, TVB Lechtal; Gemeinde Breitenwang und Werbegem. Lech Wege	Schaffung eines grenzüberschreitenden gesundheitstouristischen Erlebnisraums	€ 1.990.000	65 %	genehmigt
Ziel 6 – KPF Euregio ZWK	International Fire Academy	Feuerwehr Lermoos	Ausbildung / Tunnelportalfeuerwehr	€ 25.00	75 %	end- abgerechnet
Ziel 6 – KPF Euregio VS	Potentialanalyse Lech- Wertach Radweg	TVB Lechtal; Pfronten Tourismus	Entscheidungsgrundlage für die gemeinsame Vermarktung von Lechradweg und Wertachradweg	€ 21.000	75 %	genehmigt

Aktionsfeldthema	Projekttitle	Träger	Kurzbeschreibung	Investitions- volumen	Fördersatz/ max. Mittel- bindung	Projektstatus
Ziel 6 – KPF Euregio VS	Raumplanung, Architektur und Landschaft	Allgäu GmbH; Verein Reutte gestalten	Befragung, Sammlung von Best Practice Beispielen, Vergleich von Planungsinstrumenten,	€ 25.000	75%	genehmigt
Ziel 6 – KPF Euregio VS	Lechweg nachhaltig mobil	Verein Werbegemeinschaft Lech-Wege	Workshops und Info-Veranstaltungen	€ 25.000	75%	genehmigt
Ziel 6 - KPF Euregio VS	Qualitätsmanagement Radwege	ZABT/TVB Reutte/FTM	Radwegecheck an der VCA und am Loisachradweg	€ 13.000	75 %	genehmigt
Ziel 6 - KPF Euregio VS	Lärmfreier Lebensraum	Weißebau/LR Oberallgäu	Maßnahmen und Planungen zur Verminderung des Motorradlärms	€ 25.000	75 %	genehmigt
Ziel 7 Langfristige Kooperationen	ZABT Destinationsentwicklung	Verein Zugspitz Arena Bayern Tirol	Weiterentwicklung der touristischen Zusammenarbeit zwischen TZA, Garmisch und Grainau	€ 880.000	75 %	genehmigt
Ziel 7 Langfristige Kooperationen	Leben am Wildfluss	Landesbund für Vogelschutz/LRA Bad Tölz/Naturparke Tiroler Lech, Karwendel;	Erarbeitung von gemeinsamen Besucherlenkungsmaßnahmen zum Schutz von Fluss-Ökosystemen	€ 338.500	75 %	genehmigt
Regionalwirtschaftliches Programm für die Naturparkregion Lechtal-Reutte						
A1 Naturnaher Qualitätstourismus	Winterfräsen	TVB Lechtal	Ankauf von Fräsen für Winterwanderwege	€ 26.500	50 %	end-abgerechnet
A2 Neue touristische Angebote und Marketing						
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Hotel Mohren	Familie Ruepp	Erweiterung und Qualitätsverbesserung	€ 1.620.500	De minimis max. 200.000	end-abgerechnet
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Ferienchalets	Daniela Wasle	Neuerrichtung von Chalets	€ 570.000	10 %	Zurückgezogen
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Hotel Neue Post	Christian Hammerle	Qualitätsverbesserung und Upgrading	€ 661.500	20 %	end-abgerechnet



Aktionsfeldthema	Projekttitle	Träger	Kurzbeschreibung	Investitions- volumen	Fördersatz/ max. Mittel- bindung	Projektstatus
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Lechlife Naturhotel	Manfred Kühbacher	Qualitätsverbesserung	€ 173.000	10 %	genehmigt
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Appartement	Josef Strobl	Umbau	€ 1.520.500	200.000 de minimis	end- abgerechnet
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Hotel Talhof	Tanja Weirather	Erweiterung und Qualitätsverbesserung	€ 613.000	20 %	end- abgerechnet
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Kasermann	Rene Gamper	Errichtung eines Alpengasthofes	€ 1.000.000	10 %	end- abgerechnet
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Appartement	HALSTA Beteiligungs- GmbH	Neuerrichtung eines Appartementhaus	€ 2.106.500,00	Max. € 100.000	genehmigt
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Chalets Krabacher	Petra Krabacher	Neuerrichtung 2 Chalets	€ 295.000	10%	end- abgerechnet
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Erweiterung Gästezimmer	Verein Burgenwelt Ehrenberg	Neuerrichtung Gästezimmer und Personalzimmer	€ 323.500	10 %	end- abgerechnet
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Campingplatz VHB	Vorderhornbach	Neuerrichtung von Stellplätzen	€ 302.500	20 %	end- abgerechnet
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Lechzeit Klimm	Bianca und Andreas Witting	Neuerrichtung Beherbergungsbetrieb + Restaurant	€ 1.220.000	100.000	genehmigt
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben - Privatvermieter	Ferienwohnung	Anja Somweber - Moosbrugger	Neuerrichtung 2 Ferienwohnungen	€ 70.000,00	8.250 pauschal	end- abgerechnet
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Ferienwohnung	Jürgen Wolf	Neuerrichtung 3 Ferienwohnungen	€ 240.000	8.250 pauschal	end- abgerechnet
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Ferienwohnung	Claas Van Walderveen	Neuerrichtung 3 Ferienwohnungen	€ 120.000	12.250 pauschal	Zurück- gezogen
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Ferienwohnung	Nina Scheidle	Neuerrichtung 1 Ferienwohnung	€40.000	€ 4.000 (pauschal)	end- abgerechnet

Aktionsfeldthema	Projekttitle	Träger	Kurzbeschreibung	Investitions- volumen	Fördersatz/ max. Mittel- bindung	Projektstatus
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Ferienwohnung	Eva-Maria und Eric Cattoen	Neuerrichtung 1 Ferienwohnung	€ 100.000	4.250 pauschal	genehmigt
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Ferienwohnung	Petra Lorenz	Neuerrichtung 1 Ferienwohnung	€ 34.000	4.000 pauschal	genehmigt
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Ferienwohnung	Bruno Lumpert	Neuerrichtung 1 Ferienwohnung	€ 15.000	4.000 pauschal	genehmigt
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Ferienwohnung	Alexander Drexel	Neuerrichtung 2 Ferienwohnungen	€ 50.000	8.000 pauschal	genehmigt
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Ferienwohnung	Waltraud Heinrich	Neuerrichtung 1 Ferienwohnung	€ 17.000	4.250 pauschal	end- abgerechnet
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Ferienwohnung	Fetz Marcel	Neuerrichtung 3 Ferienwohnungen	€ 350.000	14.250 pauschal	genehmigt
B1 Stärkung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben	Ferienwohnung	Drexel Sabine	Neuerrichtung 2 Ferienwohnungen	€ 56.000	8.250 pauschal	genehmigt
B2 Stärkung der KMUs außerhalb des Tourismus	Privatbrauerei Vils	Andreas Hiby-Durst	Errichtung eines Brauereigebäudes	€ 2.374.500	De minimis 193.500	end- abgerechnet
B2 Stärkung der KMUs außerhalb des Tourismus	Schau- und Verkaufsraum	Margit Feneberg	Betriebserweiterung einer Schneiderei	€ 68.000	20 %	end- abgerechnet
B2 Stärkung der KMUs außerhalb des Tourismus	Schaukonditorei	Susanne Matzner	Errichtung einer Konditorei	€ 56.000	20 %	end- abgerechnet
B2 Stärkung der KMUs außerhalb des Tourismus	Logistikzentrum Weißhaus	Josef Osler	Errichtung einer neuen Halle	€ 2.2022.500	Max. 100.000	genehmigt
B2 Stärkung der KMUs außerhalb des Tourismus	Holzbau Saurer	Holzbau Saurer	Neubau einer Produktionsstätte	€ 3.050.000	10 %	genehmigt
B2 Stärkung der KMUs außerhalb des Tourismus	Bäckerei	Michael Knittel	Um- und Zubau der Bäckerei	€ 525.000	10 %	genehmigt

C1 Energiebezogene Vorhaben und Umwelttechnik	Straßenbeleuchtung	Gemeinde Lechaschau	Umstellung auf LED	€ 47.500	40 %	end-abgerechnet
C1 Energiebezogene Vorhaben und Umwelttechnik	Klärschlamm Bioverwertungsanlage	Abwasserverband Vils-Reutte u. Umgebung-Pfronten	Errichtung Prototyp zur Klärschlammverwertung	€ 752.000	100.000	genehmigt
C1 Energiebezogene Vorhaben und Umwelttechnik	Straßenbeleuchtung	Gemeinde Höfen	Umstellung auf LED	€ 68.500	40 %	genehmigt
C1 Energiebezogene Vorhaben und Umwelttechnik	Straßenbeleuchtung	Gemeinde Elbigenalp	Umstellung auf LED	€ 95.500	40 %	genehmigt
C1 Energiebezogene Vorhaben und Umwelttechnik	Straßenbeleuchtung	Gemeinde Pinswang	Umstellung auf LED	€ 86.000	40 %	genehmigt
C2 Mobilitätsmanagement						
D1 Ortskernrevitalisierung	Bauernhaus	Fa. Cattoen	Revitalisierung eines alten Bauernhauses als Hauptwohnsitz	€ 260.000	27.750 pauschal	genehmigt
D2 Schwerpunkttaktionen Seitentäler	Bergschule	Hinterstein OG	Errichtung einer Bergschule mit Seminarbereich	€ 147.000	40 %	genehmigt
E Programmkonforme Einzelmaßnahmen						

Sonstige Förderprogramme						
Förderprogramm	Projekttitle	Träger	Kurzbeschreibung	Investitions- volumen	Fördersatz/ max. Mittel- bindung	Projektstatus
Land Tirol Dorferneuerung	Studentenwettbewerb Dorfplatz Pflach	Gemeinde Pflach	Gestaltungskonzepte für ein Dorfzentrum	€ 12.500	70 %	end- abgerechnet
Land Tirol Dorferneuerung	Architektenwettbewerb	Gemeinde Pflach	Durch den Wettbewerb soll ein Konzept für den Dorfplatz erstellt werden.	€ 30.000	70 %	genehmigt
Land Tirol Dorferneuerung	Architektenwettbewerb	Gemeinde Reutte	Konzept für die Neugestaltung des Parks am Untermarkt	€ 25.000	50 %	genehmigt
Land Tirol Dorferneuerung	Umsetzung Dorfplatz Pflach	Gemeinde Pflach	Umsetzung des Konzepts „Dorfplatz Pflach“	€ 217.000	50 %	In Genehmigung
Land Tirol Impulspaket	Opticom	Kdg mediatech GmbH	Erweiterung um Geschäftsfeld	€ 569.837	5 %	end- abgerechnet
IZP/ Land Tirol Impulspaket	Neubau Produktionshalle	Weirather OG	Errichtung einer neuen Produktionshalle u. Anschaffung einer CNC-Maschine	€ 350.000	40 %	genehmigt
Land Tirol Infrastruktur	Beschneiungsanlage Hahnenkamm	Reuttener Seilbahn GmbH & COKG	Sanierung und Erweiterung	€ 1.180.000	€ 500.000	genehmigt
Land Tirol Infrastruktur	Beschneiungsanlage Waldrast	Gemeinde Ehenbichl	Erweiterung um 2 Schneelanzen	€ 26.500	50 %	end- abgerechnet
Land Tirol Innovation	Entwicklung 3 D Drucker	Weirather OG	Bau eines 3 D Druckers für Compundstoffe mit biogenen Anteil	€ 350.000	40 %	genehmigt
IZP	Haus am Schihang	Robert Haas	Qualitätsverbesserung Appartements	€ 370.000	15 %	genehmigt
IZP/ Land Tirol KUF	Gasthof Tyrol Gehren	Peter Walch	Qualitätsverbesserung durch Umbau von Gästezimmern in Appartments;	€ 500.000	12,5%	genehmigt

Förderprogramm	Projekttitle	Träger	Kurzbeschreibung	Investitions- volumen	Fördersatz/ max. Mittel- bindung	Projektstatus
IZP/ Land Tirol KUF	Bäckerei Dengel	Emanuel Dengel	Errichtung Verkaufslokal	€ 140.000	20 %	end- abgerechnet
Land Tirol KUF/ÖHT	Gasthof Schwarzer Adler	Birgit Jäger	Ausbau	€ 220.000	12,5 %	end- abgerechnet
Land Tirol KUF/ÖHT	Hotel Post Steeg	Norbert Obwegeser	Qualitätsverbesserung	€ 442.000	12,5 %	end- abgerechnet
Land Tirol KUF	Aromapflege	Thomas Grasl	Betriebliche Erweiterung um Shop- und Seminarbereich	€ 183.000	7,5 %	genehmigt
Wachstumsinitiative Land Tirol	Hotel Goldenes Lamm	Rene Schweißgut	Qualitätsverbesserung	€ 80.000	10 %	end- abgerechnet
Wachstumsinitiative Land Tirol	Gasthof Hochvogel	Jürgen Friedle	Qualitative Verbesserung der Küche	€ 30.000	10 %	end- abgerechnet
Wachstumsinitiative Land Tirol	Pension Waldhof	Doris Selb	Qualitative Verbesserung des Frühstücksraums	€ 35.000	10 %	genehmigt
KPC	Erweiterung PV Anlage F. Simms Hütte	DAV Stuttgart, Claudia Gräfe	Ausbau der Stromversorgung	€ 26.500	45%	end- abgerechnet
KPC	Sägewerk Selb	Hartmut Selb	Holzheizung mit Mikronetz zur Eigenversorgung	€ 246.000	30 %	genehmigt
LE 14-20	Lechrefugium	Stefan Wildanger	Neuerrichtung 3 Ferienwohnungen und Qualitätsverbesserung der Kräuterschule	€ 400.000	25 %	genehmigt
LE 14-20	Fleischverarbeitung	Christine Bartl	Neuerrichtung eines Fleischverarbeitungsraums	€ 300.000	40 %	genehmigt
Naturschutzfonds	Erhöhung d. Fischpassierbarkeit in der Pflacher Au	Fischerei Revierausschuss Bezirk Reutte	Errichtung von Stegen statt Rohren	€ 25.000	90 %	genehmigt

Förderprogramm	Projekttitel	Träger	Kurzbeschreibung	Investitions- volumen	Fördersatz/ max. Mittel- bindung	Projektstatus
Tiroler Privatvermieteraktion	2015 11 Projekte beantragt, 7 genehmigt	Verschiedene Projektträger	Qualitätsverbesserungen und Zusammenlegungen zu FW	€ 350.000	€ 26.000	end- abgerechnet
Tiroler Privatvermieteraktion	2016 7 Projekte beantragt	Verschiedene Projektträger	Qualitätsverbesserungen und Zusammenlegungen zu FW	€ 412.000	€ 44.500	genehmigt
Tiroler Privatvermieteraktion	2017 5 Projekte beantragt, 5 genehmigt	Verschiedene Projektträger	Qualitätsverbesserungen und Zusammenlegungen zu FW	€ 124.500	€ 9.100	genehmigt

**Tabelle 1 Überblick über die Projekte in der Periode 2014-2020**

## 4 Vereinsjahr 2017

---

Vollversammlung	<p>Die ordentliche Vollversammlung 2017 fand am 23.05. im Veranstaltungssaal Gasthof Schwarzer Adler in Vils statt. Der künftige GF der ARA, Christian Triendl Vils stellte im Rahmen dieser Veranstaltung die neuesten Planungen zur Klärschlamm-trocknung und den entsprechenden Einsparungsmöglichkeiten vor.</p> <p>Am 02.10. fand zudem im VZ Breitenwang eine außerordentliche Vollversammlung statt. Gegenstand dieser Veranstaltung war die Diskussion und Beschlussfassung zur Adaptierung der Entwicklungsstrategie Außerfern 2014-2020. Im Anschluss wurde der Dokumentarfilm „Bauer unser“ gezeigt.</p>
Vorstand	<p>Der REA-Vorstand trat insgesamt dreimal zusammen: am 20.03. in der Bezirkskammer der AK Tirol, am 23.05. im Veranstaltungssaal des Gasthofs Schwarzer Adler in Vils und am 30.08. in einem Sitzungsraum der Gemeinde Grän.</p>
Rechnungsprüfung	<p>Wolfgang Klien und Helmut Schönherr prüften am 25.01.2018 die Finanzgebarung des Vereins für das Jahr 2017. Sie stellten die Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens fest und empfahlen der Vollversammlung die Entlastung der Organe.</p>

## Öffentlichkeitsarbeit

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit wurden 2017 wieder einige RE1 Filmbeiträge zu einzelnen Projekten und Initiativen gedreht und über das Regionalfernsehen ausgestrahlt. Es handelt sich dabei um Beiträge zu den Themen:

- Next Generation Tannheimer Tal
- Naturpark erhält Auszeichnung
- Tourismusentwicklung Lechtal
- Herbstmarkt
- Baukultur und Tourismus

Das Regionalmanagement verfasste darüber hinaus zahlreiche Pressemeldungen zu den Projekten bzw. den eigenen Aktivitäten. Diese wurden auf der Vereinswebsite [allesausserfern.at](http://allesausserfern.at), auf der Website der Regionalmanagements Tirol [rm-tirol.at](http://rm-tirol.at) sowie auf der Website von LEADER Österreich [netzwerk-land.at](http://netzwerk-land.at) gestellt bzw. in großer Zahl in den regionalen Medien veröffentlicht.